

Dorf aktuell

Die Gemeindezeitung

Gemeinde
Faistenau



FAISTENAU HAT GEWÄHLT

Bürgermeister Josef Wörndl wurde im Amt bestätigt. Die ÖVP stellt mit Waltraud Ablinger-Ebner auch die Vizebürgermeisterin.

Josef Wörndl, der seit Juli 2013 bereits das Amt des Bürgermeisters ausübt, wurde mit 1.261 Stimmen, das sind 68,4 % der gültigen Stimmen, wieder eindeutig zum Bürgermeister gewählt.

Wolfgang Kinz, SPÖ, erhielt 11,1%, das sind 204 Stimmen.

Andreas Teufl, FPÖ, erhielt 20,5 %, das sind 378 Stimmen.

Bei der Wahl zur Gemeindevertretung wanderten zwei Mandate von der FPÖ zur ÖVP. Dies hat zur Folge, dass die ÖVP wieder den ersten Gemeinderat, das ist die Vizebürgermeisterin, stellt.

Bei der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, 01. April 2019, wurde Waltraud Ablinger-Ebner zur Vizebürgermeisterin aus den Reihen der ÖVP gewählt. Weiters wurden die Mitglieder des Gemeinderates bestimmt sowie die Ausschüsse gegründet und durch Wahl besetzt.

Bürgermeister Josef Wörndl freut sich auf eine gute Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung und auf fünf weitere aktive Jahre für unser schönes Faistenau und bedankt sich herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen!



Bürgermeister Josef Wörndl

Partei	Anteil in Prozent	Gültige Stimmen
ÖVP	60,6 %	1.113 Stimmen (+8,9 %)
SPÖ	15,0 %	275 Stimmen (-0,5 %)
FPÖ	24,4 %	448 Stimmen (-8,4 %)

	2019	2014
Wahlbeteiligung in Prozent	74,7 %	75,7 %
Wahlberechtigte	2.527	2.425
Abgegebene Stimmen	1.887	1.835
Gültige Stimmen	1.836	1.789
Ungültige Stimmen	51	46

AM 01.04.2019 WURDE DIE NEUE GEMEINDEVERTRETUNG ANGELOBT



Die neu gewählte Gemeindevertretung			
	Funktion	Name	Partei
1	Bgm.	Wörndl Josef	ÖVP
2	VzBgm.	Ablinger-Ebner Waltraud	ÖVP
3	2. GR	Teufl Andreas	FPÖ
4	3. GR	Huber Christa	ÖVP
5	4. GR	Oberascher Otto	ÖVP
6	5. GR	Kinz Wolfgang	SPÖ
7	GV	Ebner Rudolf	FPÖ
8	6. GR	Klaushofer Gerald	ÖVP
9	GV	Kloiber Andrea	ÖVP
10	GV	Mösenbichler Christa	ÖVP
11	GV	Cencic Melanie	FPÖ
12	GV	Strübler Hubert	ÖVP
13	GV	Brawisch-Ebner Barbara	SPÖ
14	GV	Teufl Andreas	ÖVP
15	GV	Schöndorfer Roland	FPÖ
16	GV	Ebner Alexander	ÖVP
17	GV	Ebner Anna Elisabeth	ÖVP
18	GV	Resch Johannes	ÖVP
19	GV	Brawisch Hubertus	SPÖ

Funktion	Ausschussmitglieder	Partei	Ersatzmitglieder
Bau-, Finanz- und Umweltausschuss			
Vorsitzender	Klaushofer Gerald	ÖVP	Bgm. Wörndl Josef
Vorsitzenderstellvertreter	Oberascher Otto	ÖVP	Kloiber Andrea
Schriftführer	Teufl Andreas	ÖVP	Mösenbichler Christa
	Strübler Hubert	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud
	Ebner Alexander	ÖVP	Huber Christa
	Ebner Rudolf	FPÖ	Teufl Andreas
	Kinz Wolfgang	SPÖ	Brawisch-Ebner Barbara

Jugend-, Familien- und Sozialausschuss			
Vorsitzende	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	ÖVP	Bgm. Wörndl Josef
Vorsitzenderstellvertreter	Kloiber Andrea	ÖVP	Klaushofer Gerald
Schriftführerin	Resch Johannes	ÖVP	Huber Christa
	Mösenbichler Christa	ÖVP	Teufl Andreas
	Ebner Anna Elisabeth	ÖVP	Ebner Alexander
	Cencic Melanie	FPÖ	Schöndorfer Roland
	Brawisch-Ebner Barbara	SPÖ	Brawisch Hubertus

Tourismus- und Wirtschaftsausschuss			
Vorsitzender	Teufl Andreas	FPÖ	Ebner Rudolf
Vorsitzenderstellvertreter	Oberascher Otto	ÖVP	Klaushofer Gerald
Schriftführer	Brawisch Hubertus	SPÖ	Kinz Wolfgang
	Huber Christa	ÖVP	Kloiber Andrea
	Strübler Hubert	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud
	Teufl Andreas	ÖVP	Ebner Anna Elisabeth
	Ebner Alexander	ÖVP	Mösenbichler Christa

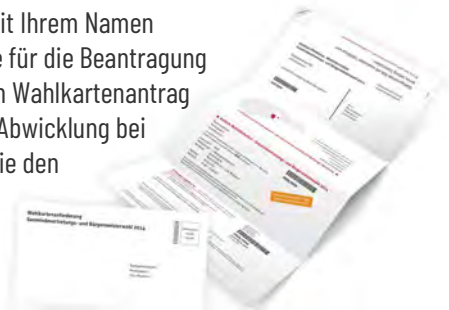
Funktion	Ausschussmitglieder	Partei	Ersatzmitglieder
Gesundheit-, Sport und Kulturausschuss			
Vorsitzende	Huber Christa	ÖVP	Bgm. Wörndl Josef
Vorsitzendestellvertreter	Kloiber Andrea	ÖVP	Oberascher Otto
Schriftführer	Mösenbichler Christa	ÖVP	Teufl Andreas
	Ebner Anna Elisabeth	ÖVP	Klaushofer Gerald
	Ebner Alexander	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud
	Schöndorfer Roland	FPÖ	Cencic Melanie
	Brawisch Hubertus	SPÖ	Brawisch-Ebner Barbara
Überprüfungsausschuss			
Vorsitzender	Brawisch-Ebner Barbara	SPÖ	Brawisch Hubertus
Vorsitzenderstellvertreter	Schöndorfer Roland	FPÖ	Cencic Melanie
Schriftführer	Kinz Wolfgang	SPÖ	
	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	ÖVP	Resch Johannes
	Klaushofer Gerald	ÖVP	Oberascher Otto
	Ebner Rudolf	FPÖ	Teufl Andreas
Gesundheitssprengel - Ausschuss			
Bgm. Wörndl Josef	ÖVP	Oberascher Otto	
Bgm. Paul Weissenbacher (Hintersee)	ÖVP		
VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	ÖVP	Mösenbichler Christa	
Huber Christa	ÖVP	Ebner Anna Elisabeth	
Schöndorfer Roland	FPÖ	Cencic Melanie	
Grundverkehrskommission			
Bgm. Wörndl Josef	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	
Gemeindeverband - Seniorenheim Hof			
Bgm. Wörndl Josef	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	
Ebner Rudolf	FPÖ	Teufl Andreas	
Prüfungsausschussmitglied			
Brawisch-Ebner Barbara	SPÖ	Kinz Wolfgang	
Abfall-Umweltverband Flachgau Ost (AUFO)			
Bgm. Wörndl Josef	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	
Bezirks-Sozialhilfebeirat			
Huber Christa	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	
Gemeinde-Jagdkommission			
Bgm. Wörndl Josef	ÖVP		
Teufl Andreas	FPÖ	Ebner Rudolf	
Klaushofer Gerald	ÖVP	VzBgm. Ablinger-Ebner Waltraud	
Teufl Andreas	ÖVP	Kloiber Andrea	
Mit beratender Stimme			
Brawisch-Ebner Barbara	SPÖ	Brawisch Hubertus	
Jagd- und Wildschadenkommission (von 2017 bis 2025 im Amt)			
Vorsitzender	Oberascher Otto		
Stellvertreter	Klaushofer Gerald		

EUROPAWAHL AM 26. MAI 2019

Am Sonntag, 26. Mai 2019, findet die Europawahl statt. Die Stimmabgabe erfolgt entweder im Wahllokal des Sprengels, in dessen Wählerverzeichnis man eingetragen ist, oder per Wahlkarte.

Wahlinformation

In den nächsten Wochen wird wieder eine amtliche Wahlinformation zugestellt (siehe Abbildung rechts). Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт sowie für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst. Zur Wahl am 26. Mai bringen Sie den personalisierten Abschnitt ins Wahllokal mit. Damit wird die Wahlabwicklung erleichtert.



Briefwahl

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“.

Drei Möglichkeiten des Antrages:

Persönlich in der Gemeinde, **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder **elektronisch** im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at ihre Wahlkarte beantragen.

Achtung: Einschreiben sind im Postamt Hof abzuholen

Die Wahlkarten sind per Einschreiben zuzustellen. Das bedeutet, dass an der Wohnadresse jemand zuhause sein muss, sonst wird die Wahlkarte im **Postamt in Hof bei Salzburg (!)** hinterlegt. Wir empfehlen, die Wahlkarten persönlich im Gemeindeamt abzuholen.

Wahlkarten früh und persönlich beantragen - kein Antrag per Telefon!

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig. Ein Antrag per Telefon ist nicht möglich. Der letztmögliche Zeitpunkt für die Ausstellung einer Wahlkarte ist der **Freitag, 24. Mai 2019, 12.00 Uhr**. Es ist möglich, die Wahlkarte mit der Post zu übersenden oder am Wahltag bei einer Wahlbehörde abzugeben.

Wahlkarten auch für bettlägerige Menschen

BürgerInnen, die aufgrund einer Gehbehinderung oder Krankheit nicht persönlich ins Wahllokal kommen können, empfehlen wir, ebenfalls eine Wahlkarte zu beantragen und diese persönlich bzw. mittels Vollmacht abholen zu lassen. Die Wahl ist dann bereits vor dem Wahltag möglich. Eine besondere Wahlbehörde ist eingerichtet.

Festlegungen der Wahlbehörde:

Wahlsprengel	01 - Faistenau	02 - Faistenau	03 - Tiefbrunnau
Wahllokal	Schulzentrum Eingang Volksschule Barrierefrei	Schulzentrum Eingang Volksschule Barrierefrei	Kindergarten Tiefbrunnau Tiefbrunnaustraße 60
Wahlzeit	07.00 - 14.00 Uhr	07.00 - 14.00 Uhr	07.00 - 14.00 Uhr
Verbotzonen	50 m im Umkreis des Wahllokales		

FRÜHJAHR-SOMMER

„Zeit der Rasenmäher und Co“

In Faistenau gibt es keine generelle örtliche Verordnung bezüglich der Zeiten für das Einhalten des Rasenmähens. Mit ein bisschen guten Willen und Rücksicht gegenüber der Nachbarschaft ist eine derartige Verordnung auch nicht notwendig.

Unser Vorschlag

Verzichten wir gemeinsam zur Mittagszeit, am Abend und an Sonn- und Feiertagen auf lärm erzeugende Arbeiten wie Rasen mähen, Holz abschneiden etc.

Mopeds

Ein besonderer Apell ergeht in diesem Zusammenhang auch an die jugendlichen Mopedfahrer:

Mit „weniger Gas“ und mehr Rücksicht durch unsere schönen Wohnsiedlungen macht das genau so viel Spaß und kommt nebenbei noch gut an.



GEMEINDEABGABEN PÜNKTLICH BEZAHLEN

Die Gemeindeaufsicht besteht auf strikte Handhabung

Bei der Prüfung der Gemeindefinanzen im Herbst wurde von der Aufsichtsbehörde eine strengere Handhabung im Mahnwesen gefordert. Die Buchhaltung wurde angewiesen, umgehend zu mahnen und die offenen Kosten nach fristlosem Ablauf mittels Anzeige beim Bezirksgericht einzuklagen.

Betroffene wenden sich bitte direkt an Michaela Klaushofer, Tel. 06228/2212-11 oder abgaben@faistenau.at

SINGEN MACHT SPASS UND GUTE LAUNE

Ein buntes Programm aus verschiedenen
Musikrichtungen

Gemeinschaftskonzert der Chöre:

- Druma MixDur
- Foast.Xong
- Hinsee Singers

Samstag, 18. Mai 2019, 19.30 Uhr
Turnsaal NMS Faistenau

zugunsten der Flachgauer Tafel - Ausgabestelle
Faistenau

Eintritt und Verköstigung: freiwillige Spende



WIE IST DOCH DIE ERDE SO SCHÖN

Frühlings-Chorkonzert des Volksliedsing-
kreis Faistenau

Pfarrkirche Faistenau
Samstag, 27. April 2019, um 15:00 Uhr

Weitere Mitwirkende:

Jakobisänger
Sonnleit'n Dreig'sang

Peter Lindenthaler liest Gschichtl'n von Karl
Pumberger-Kasper



„SALZBURG RADELT“ FÜR MEHR GESUND- HEIT, EINE SAUBERE UMWELT UND VIELE GEWINNCHANCEN!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit,
schont Geldbörse und Umwelt. „Jeder Kilometer zählt!“ Im Alltag, in der
Freizeit und im Beruf.

Aus „Wer radelt gewinnt“ wird „Salzburg radelt“

Die neue Plattform samt App und vielen neuen Funktionen ist bereits unter
www.salzburg.radel.at online und löst die bisherige Rad-Aktion „Wer radelt
gewinnt“ ab. „Die Kampagne bietet den Österreicherinnen und Österreichern die
Gelegenheit, ihre Radkilometer und Radtage einzutragen, mit anderen zu
vergleichen und dabei täglich spannende Preise zu gewinnen. Ziel der Aktion ist es,
den Anteil der Radfahrenden zu erhöhen: auf dem Arbeitsweg, zur Schule und in der
Freizeit – der Lebensqualität und dem Klimaschutz zu Liebe!“

Jetzt mitradeln und gewinnen!

Online Kilometer eintragen oder mit der „Österreich-radel“-App direkt mittracken.
Aber auch ohne Internet kann man mitmachen: Teilnahme Scheine sind im Gemein-
deamt erhältlich. Dort könnt ihr sie bis 2. Oktober abgegeben werden.

Alle können mitmachen

Betriebe, Gemeinden, Vereine und Schulen sind eingeladen, sich bei „Salzburg
radelt“ anzumelden und ihre MitarbeiterInnen, EinwohnerInnen, Mitglieder und
SchülerInnen dazu motivieren, mehr Rad zu fahren. Die Gemeinde ist bereits dabei!

Täglich gewinnen beim Radel-Lotto

Alle aktiv angemeldeten Teilnehmenden haben
die Chance, über das tägliche Radel-Lotto attrak-
tive Preise zu gewinnen. Z. B. eBikes, Stadt- und
Falträder sowie qualitativ hochwertige Fahrrad-
schlösser von ABUS und das speziell entworfene
„Österreich-radel“-Radtrikot von Löffler. Wäh-
rend dieses Zeitraums werden zusätzlich Spezial-
-Aktionen für Aufmerksamkeit sorgen: So wird
es im Mai eine eigene Betriebs-Challenge für
Arbeitswege geben und im Juni die Bosch eBike
Challenge mit bundesweiter eBike-
Testmöglichkeit.



Aktionen in Faistenau

AUVA-Radworkshop für Volksschule + alle Radinteressierten

6. + 7. Juni 2019 – Dorfparkplatz

- Reparaturkurs
- Verschiedene Radparcours
- „Welcome E-Bike“ mit Gewinnspiel von Michael Reiter
- Eisrad (leckeres Eis für alle)
- GemeindeRADsitzung:

Alle Gemeindevertreter kommen mit dem Rad zur Sitzung



Radlerfrühstück im Juni

An einem Samstag im Juni, an dem es nicht regnet ...

Überdachte Radständer

Planung und Aufstellung von Radständern an
öffentlichen Bushaltestellen und im Ortskern

APPELL VON HUNDEBESITZER AN HUNDEBESITZER

Wir wohnen nun seit fast 5 Jahren in Faistenau und zählen uns seit 2 Jahren zu verantwortungsvollen und achtsamen Hundebesitzern. Ich liebe es in Faistenau mit meinem Hund und meiner mittlerweile 1-jährigen Tochter spazieren zu gehen. Aber leider werden die Möglichkeiten mit Hund und Kind immer knapper, da der Winterwanderweg teilweise zur Hundeverbotzone erklärt wurde.

Aber ganz ehrlich – ich verstehe die Vorgehensweise der Bauern!

Es liegen auf den Panoramawegen und am Straßenrand leider sehr viele Hundegackerl herum, wo sich die Herrchen oder Frauchen nicht bemüht fühlen, diese wegzuräumen. Das finde ich als Hundebesitzerin äußerst schade und beschämend, denn so werden alle Hundebesitzer in einen (ungünstigen) Topf geworfen – und ganz ehrlich, es erschließt sich mir nicht WARUM muss das sein? Es sieht unästhetisch aus, verärgert unsere Bauern und lässt die Faistenau als „hundefeindliche“ Gemeinde im Ranking leider immer weiter vorrücken.

Nun wurde diesen Winter auch die Wiese hinter dem Spielplatz für Hunde zur Verbotzone erklärt, und wieder, ich kann die Bauern verstehen!

Doch sollte es nicht eine Möglichkeit geben, das Ganze in einem Miteinander zu lösen, anstatt rigore Verbotstafeln aufzustellen?

Wo liegen die Gründe der Hundebesitzer, die Gackerln ihrer 4-Beiner nicht aufzuheben? Zu wenig Sackerl-Spender? Zu wenige Mülltonnen (vor allem im Winter)? Sind es die Touristen, die sich eh nicht drum kümmern? Oder schlicht weg Faulheit und Ignoranz?

Liebe Hundebesitzer, die sich von meinen Worten angesprochen fühlen – bitte zeigt Verantwortung und räumt die Gackerln eurer Hunde weg – egal wie klein das Geschäft auch ist, es gehört weder auf die Weidewiesen, noch am Straßenrand, wo wir tagaus, tagein spazieren gehen! Und danke an die Hundebesitzer, die dies immer schon gemacht haben und sich auch nicht zu schade sind, die liegengelassenen Gackerln der anderen Hunde wegzuräumen.

Und vielleicht sehen unsere Bauern dann unsere Bemühungen und dass wir Verantwortung übernehmen für unsere Hunde und geben uns den Weg frei, damit wir bewaffnet mit Gackerl-Sackerl den Winterwanderweg passieren dürfen!

Ulli Morak-Kohl

HUNDEKOT IM GRUNDFUTTER – LEIDER NOCH IMMER EIN PROBLEM!

Viele Gemeinden sind bereits aktiv geworden und haben eine allgemeine Leinenpflicht für Hunde eingeführt und verpflichten die Hundehalter zur Entfernung des Hundekotes. Trotzdem leiden viele Landwirte unter einer zunehmenden Belastung durch Hundekot auf ihren Wiesen.

Der hofeigene Wirtschaftsdünger wird in einem großen zeitlichen Abstand zum Mähzeitpunkt ausgebracht, sodass Mikroorganismen ausreichend Zeit haben, den Dünger in Nährstoffe für die Pflanzen umzuwandeln und es gelangt kein Kot in das Futter.

Leider werden die Futterflächen jedoch oft kurz vor dem Schnittzeitpunkt mit Hundekot verunreinigt. Diese Verschmutzung sorgt für Fehlgärungen in Silagen und führt zu Schimmelbildung im Heu. Das Futter wird dadurch wertlos und kann sogar giftig für pflanzenfressende Tiere werden.

Ein weiteres Problem ist darüber hinaus die Infektionsgefahr durch den Parasiten „Neospora caninum“, der bei trächtigen Kühen zum Abgang des Kalbes, zu Totgeburten oder zu lebensschwachen Kälbern führen kann. Mit zunehmender Hundedichte steigt das Risiko einer Neospora-Infektion bei Rindern aber auch bei Schafe, Ziegen und Pferde. Die Landwirte ersuchen daher dringend, die Hunde ausschließlich an der Leine zu führen, den Hundekot in jedem Fall zu entfernen und Wiesen mit mähfähigem Futterstand von den Hunden erst gar nicht betreten zu lassen.



So schaut es leider aus, wenn der Schnee weggeht!

VERUNREINIGUNG SEERUNDWEG

Es ist uns ein Anliegen, auf die zunehmende Verunreinigung nicht nur durch Müll, sondern vor allem auch durch weggeworfene Zigarettenstummel am Seerundweg und an den Seeufern hinzuweisen.

Leider scheinen viele RaucherInnen zu glauben, dass Zigarettenstummel Biomüll sind, und der öffentliche Raum ein Aschenbecher (?) Die Filter sind hingegen Sondermüll, der 12 Jahre nicht verrottet – eine einzige weggeworfene Kippe kann zwischen 500 und 1000 Liter Wasser verunreinigen und Fische sterben, wenn sie einen Filter verschlucken. Einen Tipp für RaucherInnen: nehmen Sie sich einen Behälter für Ihre Kippen für unterwegs mit und entsorgen sie sie dann dort wo sie hingehören: in den Mistkübel. Und den Müll sowieso! Die Umwelt dankt!

Brigitte Fürle



April 2019

Montag	22. April	10:00 Uhr	Ostermontagsgottesdienst Festgottesdienst in der Pfarrkirche
Samstag	27. April	09:00 - 12:00 Uhr	Workshop Heimisches Superfood in der Schulküche, Anmeldung unter 06228 221226
		15:00 Uhr	Frühlingskonzert in der Pfarrkirche mit dem Volksliedsingkreis
		20:00 Uhr	Kultkabarett "Baumann-Blaikner-Messner" im Turnsaal www.kulturig.at
Sonntag	28. April	05:30 Uhr	Fußwallfahrt nach Maria Plain 05:30 Uhr Abmarsch beim Lidaun Schuster (Lidaunstraße 40) / 09:30 Uhr Abfahrt Dorfplatz Faistenau mit dem Bus nach Maria Plain / 10:30 Uhr Gottesdienst in Maria Plain / danach gemeinsame Rückfahrt nach Faistenau
Montag	29. April	09:00 - 12:00 Uhr	Wildkräuter-Wanderung um den Hintersee mit einer Dipl. Kräuterpädagogin, Anmeldung: 0043 (0)699 19232527

Mai 2019

Samstag + Sonntag	04. + 05. Mai		Jungfischerkurs des Fischervereins Hintersee
Samstag	04. Mai	10:00 - 16:00 Uhr	Tag der Bauern- & Hofläden Oberhintereggghof - Verkostungen & Lebensmittelhandwerk
Sonntag	05. Mai	08:30 Uhr	Floriani Feier der Freiwilligen Feuerwehr Faistenau in der Pfarrkirche & anschließender Festakt
Montag	06. Mai	19:00 Uhr	Muttertagsfeier Maiandacht in der Kirche mit Diakon Martin Stöllinger Anschließend gemütlicher Abend beim Gasthof Fischerwirt mit der Saitnknopfmusi
Mittwoch	08. Mai	14:00 Uhr	Pensionistenrunde Margot Eckschlager Gasthaus Seewirt Muttertagsfeier
Freitag	10. Mai	19.30 Uhr	Afrika in vielen Facetten Vortrag, Trommler, Kinderworkshops Theater...
Samstag	11. Mai	07:30 Uhr	Bittgang nach Bad Dürrenberg Treffpunkt Dorfplatz
Sonntag	12. Mai	10:00 Uhr	Kindermesse & Muttertag
Mittwoch	15. Mai	14:00 Uhr	Seniorenrunde Christl Schmeißner Muttertagsfeier; Gasthof Fischerwirt
Freitag	17. Mai		Gesetzliche Fischerprüfung im Multifunktionsraum der Feuerwehr
Samstag	18. Mai	19.30 Uhr	Benefizkonzert f. Flachgauer Tafel im Turnsaal mit Druma Mix Dur + Hinsee Singers + Foast.Xong
Samstag - Sonntag	18. - 26. Mai		Wanderfestival
Sonntag	19. Mai	08:30 Uhr	Einweihung Schützenhaus Jubiläum 215 Jahre am Dorfplatz, anschl. im GH Alte Post
Freitag	24. Mai	18:00 Uhr	Lange Nacht der Kirchen um 19 Uhr Vereinsmaiandacht, Spirituelle Begegnung von Künstlern /Malern / Musikern...

Mai 2019

Samstag	25. Mai	Nachmittag	Bluatschink Kinderkonzert in der Turnhalle
Montag	27. Mai	09:00 - 12:00 Uhr	Wildkräuter-Wanderung um den Hintersee mit einer Dipl. Kräuterpädagogin, Anmeldung: 0043 (0)699 19232527
Dienstag	28. Mai	18:00 Uhr	Bittgang nach Ebenau Treffpunkt Dorfplatz
Donnerstag	30. Mai	10:00 Uhr	Christi Himmelfahrt Erstkommunion in der Pfarrkirche (Foast.Xong), Aufstellung um 09.45 Uhr

Juni 2019

Samstag	01. Juni	19:30 Uhr	Magic Dinner im GH Alte Post mit Johnny Diablo; Info: www.kulturig.at , Tischreservierung GH Alte Post 06228/2205
Donnerstag	06. Juni	14:00 Uhr	Pensionistenrunde Margot Eckschlager Gasthaus Botenwirt
Sonntag	09. Juni	10:00 Uhr	Pfingstsonntag Festgottesdienst zu Pfingsten, Foast.Xong
Montag	10. Juni	10:00 Uhr	Pfingstmontag Festgottesdienst zu Pfingsten + Schlussprozession
Mittwoch	12. Juni	ganztags	Seniorenrunde Christl Schmeißner Tagesausflug
Samstag	15. Juni	18:00 Uhr	Firmung in der Pfarrkirche Faistenau, Foast.Xong
Sonntag	16. Juni	11:00 Uhr	Volksliedtag auf der Mittereggalm am Fuße des Faistenauer Schafberges 11:30 Uhr Bergmesse anschließend Sänger- & Musikantentreffen
Dienstag	18. Juni	09:00 Uhr	Pensionistenrunde Margot Eckschlager Faistenauer Wandertag
Donnerstag	20. Juni	08:30 Uhr	Fronleichnam Messe in der Pfarrkirche (Foast.Xong), anschließend Prozession mit allen Vereinen & Frühschoppenkonzert im Gasthof Alte Post
Freitag	21. Juni	20:00 Uhr	80's and more der freiwilligen Feuerwehr beim Festzelt - Bichlstrasse
Samstag	22. Juni	19:00 Uhr	Sonnenwendfeuerbrennen mit Live-Musik im Festzelt - Bichlstrasse
Sonntag	23. Juni	11:00 Uhr	Hollerblütenfest auf den Holleralmen der Region mit Musik & Programm
		19:00 Uhr	Orgelkonzert in der Pfarrkirche Faistenau, anschl. Umtrunk am Dorfplatz
Montag	24. Juni	09:00 - 12:00 Uhr	Wildkräuter-Wanderung um den Hintersee mit einer Dipl. Kräuterpädagogin, Anmeldung: 0043 (0)699 19232527
Samstag	29. Juni	08:00 Uhr	EZA Dorfcafe Ganztägig in der Grill Postgarage
Sonntag	30. Juni	19:00 Uhr	Orgelkonzert in der Pfarrkirche Faistenau, anschl. Umtrunk am Dorfplatz
		09:00 - 15:00 Uhr	10. KultUrig Flohmarkt in der Turnhalle der NMS Faistenau, ab 11.00 Uhr Frühschoppen - Eintritt frei



HEIMISCHES SUPERFOOD – SUPER GUT

Mag. Gertrude Horvath, Diätologin, Sportwissenschaftlerin, Erwachsenenbildnerin

Heimisches Obst und Gemüse kann locker mit den exotischen Stars mithalten. Wir brauchen keine exotischen Lebensmittel, wie die Acai-Beeren aus Brasilien, Chiasamen, Haskapbeeren oder Cranberries.

Der Workshop gibt einen Überblick, was das Besondere am Superfood ist und welche Wirkung es hat. Im Mittelpunkt stehen Gesundheits-Schätze aus regionalen, heimischen Gärten.

Ein MUSS für alle gesundheitsbewussten Frauen und Männer, die gerne kochen und ihr Wissen zum Thema Darmgesundheit und Immunsystem erweitern wollen

Samstag, 27. April 2019

9.00 – 12.00 Uhr

**Faistenau,
Neue Sportmittelschule, Küche**

Kosten: € 24,-

Lebensmittelkosten ca. € 4,- bitte direkt mit Frau Mag. Horvath abrechnen

Anmeldung: Gesunde Gemeinde Faistenau,
Bettina Walkner: 06228/221226 oder
meldeamt@faistenau.at

SPORTS4FUN

5.8.2019 bis 9.8.2019

Bewegungsangebot für Kinder und
Jugendliche von 6 bis 16 Jahren.

3. FAISTENAUER GESUNDHEITSTAG AM SAMSTAG, 16. MÄRZ 2019

In Anwesenheit von Bürgermeister Josef Wörndl führte uns Franz Kendler in seiner unnachahmlichen charmanten, spritzigen Art durch den Nachmittag.

Ca. 150 Besucher lauschten und lachten beim Kabarett von **Ingo Vogl** zum Thema G'sundheit.



Aktiv in Faistenau zu sein ist kein Problem. Es gibt ein sehr vielfältiges Sport- und Bewegungsprogramm für alle Altersgruppen in Faistenau: Vereine, Vhs, Private,...alle finden sie im **Faistenauer Gesundheitsführer**

Aber für Salzburg/Faistenau EINZIGARTIG: **DER FAISTENAUER AKTIVPASS**

- tägliches Bewegungsprogramm zum Ausprobieren von Montag bis Freitag
- alle 3 Monate wechselt das Programm
- für Bewegungseinsteiger, Neugierige,
- ohne Anmeldung, ohne Abmeldung, freie Zeitwahl
- Aktivpass ist übertragbar, mehrere Personen können einen Pass gleichzeitig nutzen
- 1 Jahr vom Ausstellungsdatum gültig
- Erhältlich: Bürgerbüro der Gemeinde Faistenau, Raiba Faistenau, Aktivpasstrainerinnen
- Kosten: Aktivpass 10er : € 70,- Aktivpass 5er € 40,-
- Programmerstellung (ehrenamtlich): Auer Conny, Helga Fattinger, Veronika Oberascher-Pfau, Evelyn Schorn

Physiotherapeutin Karin Stephens „bewegte“ uns zum Thema „Schmerz lass nach“. Einfache Übungen für jedermann/frau im Alltag.



Diätologin Mag. Gerti Horvath informierte uns zu heimischem Superfood, wie Kren, Holler, Eberesche, Waldbeeren, Wildkräuter,...
Für unsere Gesundheit sollen wir Lebensmittel aus **unserer Region und der Jahreszeit entsprechend** verwenden.

Herr Günter Birke vom Roten Kreuz erklärte sehr ausführlich und praktisch die Anwendung des Defibrillators, der für jeden - falls notwendig - im öffentlichen WC des Gemeindeamts hängt.

Im Hartlauerbus gab es gratis Hör- und Sehtests.

Für eine gute, gesunde Jause mit Gemüsesticks, Aufstrichen, Brot, Säften, Kaffee und Kuchen,... sorgte die Frauenbewegung.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für die gelungene Veranstaltung



Foto: Organisationsteam (ehrenamtlich) der Gesunden Gemeinde: Christa Huber, Wolfgang Ginzinger, Reinhard Innerberger, Anton Resch, Roland Schöndorfer, Roswitha Winkler

Alle Infos und Präsentationen der Vortragenden auf www.gesundes-faistenau.at

Text: Christa Huber | Fotos: Herbert Laner

LANGE NACHT DER KIRCHEN AM 24.05.2019

SCHIRMHERRSCHAFT:
FRAU DORAJA EBERLE

Die LANGE NACHT der KIRCHEN lädt wieder ein, Begegnung mit Gott, Begegnung mit anderen, Kirchenräume neu zu entdecken, Stille zu finden, sich von Musik und Klang berühren zu lassen, gemeinsam zu feiern.

Besonders freut es uns, dass unsere Pfarre Faistenau auch heuer wieder bei der LANGEN NACHT der KIRCHEN Ihre Pforten öffnet.

Nützen Sie die Gelegenheit: Neues zu entdecken....mit anderen Menschen in Kontakt zu treten und sich auszutauschen... sich überraschen zu lassen... einen unvergesslichen Abend zu erleben. Tradition und Experiment, Gewohntes und Ungewohntes – alles hat hier Platz: die Lange Nacht ist eine Möglichkeit, neue Erfahrungen zu machen.

Wir laden ALLE ganz herzlich ein, mit uns die LANGE NACHT der KIRCHEN zu feiern!

Wir wünschen allen BesucherInnen inspirierende Stunden, bereichernde Eindrücke, die lange lebendig bleiben!

Der Pfarrgemeinderat Faistenau

LED INFOTAFEL

Unkostenbeitrag für Vereine
7 Tage EUR 35,-
weitere 7 Tage EUR 25,-
Maximale Dauer: 3 Wochen
Info am Gemeindeamt

Mobile Tafel

kann gemietet werden

Auskunft:

Tel.: 0664 / 214 09 80

Mail:

barbara.elsenhuber@wir-dahoam.at

FAISTENAUER AKTIVPASS

FRÜHJAHRSPROGRAMM 2019:

Montag	11:00 Uhr	YOGA , Helene Aspöck
Dienstag	10:15 Uhr	PILATES , Evelyn Schorn
Mittwoch	19:15 Uhr	Kinesiologie für innere Balance , Helga Fattinger
Mittwoch	19:15 Uhr	Faszientraining für den Mann , Evelyn Schorn
Donnerstag	09:00 Uhr	LU JONG , Gertrude Weber
Donnerstag	17:30 Uhr	Power Stretch , Margit Trebuch
Freitag	15:30 Uhr	Bambini Voltigieren , Cornelia Auer

Um möglichst lange gesund und glücklich zu sein, ist Bewegung unumgänglich.

Der Aktivpass hilft perfekt. Jeden Tag ein anderes Angebot, damit du Lust auf Bewegung bekommst, die dich glücklich macht.

Aktivpass Vorteile:

- übertragbar
- mehrere Personen nutzen 1 Pass
- ohne Anmeldung
- Neues kennenlernen



Erhältlich: Raiba Faistenau, Bürgerbüro oder direkt bei der Trainerin

10er Block: € 70,-

5er Block: € 40,-

AUCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE GIBT ES ENTLASTUNGEN

Ein plötzlicher Pflege/Betreuungsfall in der Familie stellt oft das gesamte Leben auf den Kopf. Für Angehörige gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Hilfe zu bekommen.

Tiefgreifende Veränderungen in nahezu allen Lebensbereichen – das bringt die Pflege/Betreuung für Angehörige mit sich. In Österreich werden rund 80 Prozent aller, die Pflege/Betreuung benötigen, zu Hause betreut.

Neben der Freizeit, die dann oft nur mehr ein Fremdwort ist, wird es auch oft zur Herausforderung, Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen.

Flächendeckende Informationen im Bundesland Salzburg, Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Thema Betreuung und Pflege bietet das Land Salzburg mit der kostenlosen Pflegeberatung an. Erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Pflege und der Sozialarbeit bemühen sich dabei, eine Orientierung, einen Überblick und Transparenz auf dem vielschichtigen Betreuungs/Pflegemarkt zu bieten. Die Beratungen finden dabei sowohl telefonisch als auch persönlich in der Beratungsstelle und bei Sprechstunden in Gemeinden und Krankenhäusern statt. Auf Wunsch werden auch Hausbesuche gemacht.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage:

https://www.salzburg.gv.at/soziales_/Seiten/pflegeberatung.aspx

Die Beratungsstellen der Pflegeberatung des Landes sind:

Zentralraum: Fanny-von-Lehnert-Straße 1, 6. Stock, 5020 Salzburg

Tel: +43 662 8042 – 3533, E-mail: pflegeberatung@salzburg.gv.at

Mo – Fr 8 – 12 Uhr und nach Vereinbarung

„Wir sind uns bewusst, welch enorme Aufgabe pflegende Angehörige meistern. Diese Tätigkeiten sind nicht einfach und in vielen Fällen sogar eine große Belastung“, sagt Manfred Feichtenschlager, Leiter der Fachabteilung Soziale Arbeit und Gemeinwesen des Salzburger Hilfswerks. Häufige Fragen drehen sich dabei um Heimhilfe und Hauskrankenpflege. Dabei reicht das Aufgabenspektrum der Heimhilfe von der Unterstützung der Körperpflege über das Ankleiden bis hin zu Unterstützung im Haushalt. Die Hauskrankenpflege – in der diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal tätig ist, unterstützt in Absprache mit dem Hausarzt etwa bei der Wundversorgung oder der Insulingabe.

Darüber hinaus werden in Salzburg auch zahlreiche teilstationäre und stationäre Lösungen angeboten. So bieten Senioren-Tageszentren Unterhaltung und Gemeinschaft und entlasten zudem die pflegenden Angehörigen stundenweise. Zudem können die älteren Menschen hier bestimmte Fähigkeiten und Fertigkeiten trainieren, Kontakte finden und Freundschaften schließen. Bei der stationären Kurzzeitpflege werden betreute Personen von einzelnen Tagen bis hin zu mehreren Wochen aufgenommen. Diese dienen vorrangig der Entlastung pflegender Angehöriger, die etwa anderen familiären Pflichten nachkommen müssen, selbst einmal eine Pause brauchen oder einfach mal auf Urlaub fahren wollen.

Erkundigen Sie sich nach für Sie passenden Unterstützungsangeboten und nehmen Sie angebotene Hilfe an! Es ist wichtig, auch auf die eigene Gesundheit zu schauen und eigene Bedürfnisse wahrzunehmen.

Jeweils am **2. Freitag** jeden Monats von **15.00 Uhr bis 17.00 Uhr** im Gemeindeamt!

Die Einladung richtet sich an alle, die Angehörige oder Bekannte/Freunde in schwierigen Situationen betreuen und pflegen.

Das erwartet euch:

Angenehme Atmosphäre | Erfahrungsaustausch | Fachliche Informationen und Unterstützung | Vernetzung | Platz für alle offenen Fragen

Die nächsten Termine:

Freitag, 12.04.2019 | Freitag, 10.05.2019 | Freitag, 14.06.2019

Sabine Leitner, Dipl. Sozialberaterin und Anita Oberascher, BL-soz. Arbeit

AMTSTAG BEZIRKS-GERICHT THALGAU

Der Amtstag findet **jeden Dienstag von 8 bis 12 Uhr** in den Räumlichkeiten des Bezirksgerichts Thalgau statt. Dabei kann die rechtssuchende Bevölkerung bei den Entscheidungsorganen (Richter, Diplomrechtspflegerinnen) wegen konkreter Fälle oder Anliegen persönlich vorsprechen. Rechtsauskünfte am Amtstag sind **kostenlos**.

Um die Wartezeit zu verkürzen, erfolgen **Vorsprachen nach Terminvergabe** (telefonisch unter 057/60121 DW 37845 oder DW 37848). Zum Termin sind alle bezug habenden Unterlagen mitzunehmen. Bei Fernbleiben muss ein vereinbarter Termin abgesagt werden.

Was am Amtstag geboten wird:

- einfache Rechtsauskünfte im Hinblick auf ein laufendes oder angestrebtes Verfahren.
- Erteilt werden auch Auskünfte über den Verfahrensablauf.
- Der Amtstag dient auch für Vergleichsversuche und Aufnahme von einfachen Klagen, Anträgen oder Protokollen.

in Zivilrechtssachen:

- einfache Klagen
- Einsprüche gegen Zahlungsbefehle
- Beweisanträge

in allen Verfahren:

- Anträge auf Vergleichsversuch
- Anträge auf Verfahrenshilfe
- Anträge auf Zustellung
- Anträge auf Aufhebung der Vollstreckbarkeit
- Protokolle nach Verbesserungsaufträgen
- einfache Wiedereinsetzungsanträge

in Familiensachen:

- Anträge auf einvernehmliche Scheidung und einfache Scheidungsklagen
- Obsorge, Kontaktrecht, Unterhalt
- pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen
- Anträge Erwachsenenvertretungen

Allgemeine oder komplexe Rechtsauskünfte werden am Amtstag nicht erteilt. Es findet keine klassische Beratungstätigkeit im Sinne einer anwaltlichen Betreuung statt. Rechtsmittel können nicht zu Protokoll gegeben werden.

AKTUELLES AUS DER SPORT-NEUEN MITTELSCHULE

Bezirksmeisterschaft und Landesmeisterschaft Futsal

Bei der Bezirksmeisterschaft Futsal (Hallenfußball) konnte die Sport-NMS Faistenau hervorragende Leistungen erzielen. Die Burschen erreichten den 2. Platz und qualifizierten sich somit für die Landesmeisterschaft in Bischofshofen. Auch dort zeigten die Burschen eine starke Leistung und wurden im Halbfinale gegen den späteren Landesmeister nur knapp bezwungen.

Noch besser erging es den Mädchen bei den Landesmeisterschaften. Beim erst zweiten Antreten kamen sie auf den sensationellen dritten Platz. Herzliche Gratulation!



Stille Nacht in Hintersee

Die Schülerinnen und Schüler der Sport-NMS Faistenau gestalteten in der neuen „Stille-Nacht“-Kapelle in Hintersee ein Hirtenspiel. Die Geschichte von Josef Mohr und seiner Zeit in Hintersee wurde sehr ergreifend von Schauspielerinnen und -spielern und einer Bläsergruppe dargeboten.

Theater

Die 3. und 4. Klassen besuchten im Februar im Rahmen des Deutschunterrichts zwei sehenswerte Theaterproduktionen des Salzburger Landestheaters.

Das Stück „Halbe Helden“ thematisierte die ungewöhnliche Freundschaft eines Jugendlichen mit hohem Aggressionspotential und einem Jungen mit Down-Syndrom, beide auf der Suche nach ihrem Vater (und ihrer Identität). Das vorerst konträre Team entwickelt eine starke Beziehung zueinander, die sie verschiedenste Hürden des Lebens überstehen lässt.

„Hamlet“, der Shakespeare-Klassiker, stand für die 8. Schulstufe am Programm. Nach anfänglichen Verständnisschwierigkeiten mit der Theatersprache seiner Zeit wurde das Publikum immer mehr in den Bann der unglaublich intensiven Verkörperung der Charaktere gezogen. Unterstützt wurde die Wirkung noch durch das beeindruckend ausgeklügelte Bühnenbild. Ein wahres Theatererlebnis!

Obstbaumveredelung

Herr Wesenauer und sein Kollege Paul haben auch heuer wieder mit den zweiten Klassen Apfelbäume veredelt. Diese Bäume werden die Schülerinnen und Schüler nach dem Ende der 4. Klasse mit nach Hause nehmen können. Eine sehr nachhaltige Schulveranstaltung mit großem Dank an die beiden Experten.

OSR Helga Ebner und das Team der Lehrerinnen und Lehrer der Sport-NMS Faistenau

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.nms-faistenau.salzburg.at

Bezirksmeisterschaft Ski Alpin



Mit drei Teams nahm unsere Schule bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft Ski alpin auf der Postalm teil. Die zwei Burschenmannschaften wurden 5. und 7., die Mädchen konnten alle Erwartungen erfüllen und belegten Rang zwei.

Bezirksmeisterschaft Langlauf

Bei besten Bedingungen fanden die Bezirksmeisterschaften Langlauf bei uns in der Langlauf-Arena Faistenau statt. Ein großes Lob und ein herzlicher Dank den Organisatoren (Sektion Langlauf, Gemeinde sowie Schulpersonal) für die tadellose Zusammenarbeit. Positiv zu erwähnen ist das große Teilnehmerfeld. Die erfreulichen Ergebnisse sind online verfügbar unter www.hs-faistenau.salzburg.at!



Haus der Natur

Im Dezember fuhren 10 Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen im Fach „Forschen und Entdecken“ in das Haus der Natur, um das Programmieren eines Roboters zu erlernen. Gut überlegt mussten Schritt für Schritt dem Roboter Aufgaben einprogrammiert werden, damit er schließlich Hindernisse, Farben und Töne erkennen und richtig darauf reagieren konnte. Ganz schön kompliziert!

Im Februar fuhren die 3. Klassen im Rahmen des Fachs „Forschen und Entdecken“ in das Haus der Natur, um sich mit dem Thema Lärm und Gesundheit näher auseinanderzusetzen.

Wie entsteht Schall und was ist Lärm? Die Schüler und Schülerinnen führten selbstständig Messungen mit Schallpegelmessgeräten durch. Sie reflektierten ihre eigenen Hörgewohnheiten und lernten den Unterschied zwischen Frequenz und Lautstärke kennen.

Anschließend war noch genügend Zeit, Stationen im Science Center auszuprobieren.

Ski Weltcup in Saalbach

Am 20.12. durften 4 Klassen unserer Schule hautnah beim SchiWeltcup in Saalbach-Hinterglemm dabei sein! Durch die von Salzburg Tourismus, ÖSV sowie Saalbacher Bergbahnen ermöglichten Aktion konnten wir gratis Ski fahren und dann natürlich unsere Slalom-Stars stimmkräftig anfeuern.

Slalom-Asse wie Kristoffersen, Neureuther und natürlich auch der überlegene Sieger Marcel Hirscher carvten vor unseren Augen die eisige Piste hinunter in den Zielhang, wo über 7000 Fans in der Zielarena jubelten. Ein wirklich begeisternder Wintersporttag als Highlight kurz vor Weihnachten!

SPERRZEITEN

Viele unserer Gastronomiebetriebe sperren im Frühjahr für längere Zeit Ihre Tore. Die genauen Zeiten liegen im Tourismusbüro auf (auch im Prospektständer außen) und sind im Internet auf www.faistenau.at abrufbar.

WANDERFESTIVAL IN DER FUSCHLSEEREGION

Vom 18. bis 26. Mai 2019 eröffnet die Fuschlseeregion mit dem 2. Wanderfestival den Sommer 2019



In dieser Woche erwartet euch von geführten Wanderungen, Trail Running, SUP-Touren, E-Bike & Hike Tour bis hin zu spannenden Vortragsabenden alles was das Wanderherz begehrt.

Der Beginn verspricht schon viel: Nach dem Erleben lebendiger Kultur beim Nockart, dem Kunstprojekt beim Nockstein, und dem Eddie Bauer Bergsteiger-Wandertag geht's beim Bergwelten-Freiluft Kino gemütlich durch den Abend. Am Sonntag steht der Familien-Wandertag powered by Bezirksblätter und eine Übernachtung im Wald im flying tent auf über 1000m Seehöhe auf dem Programm. Am Montag können sich Interessierte im Canyoning versuchen, oder am Abend bei einer Lesung von Autor Martin Moser, im Bibliotel „Sonnleitn“ entspannen. Das Highlight am Dienstag ist die Wanderung auf die legendären 3 Spitzen in Hintersee, sowie eine SUP Tour in den Sonnenuntergang am Fuschlsee. Der Mittwoch steht ganz im Zeichen des gemütlichen Wanderns, bei der Kräuter- & Waldwanderung, oder bei der Sonnenuntergangswanderung auf den Faistenauer Schafberg mit anschließender Einkehr. Am Donnerstag geht es mit E-Bikes in die Osterhorngruppe um dort zu Hiken, oder ihr erkundet mit dem Jäger höchst persönlich die Ebenauer Wälder. Abends fahren wir bei einer SUP Tour in den Sonnenuntergang oder hören zu, welche mentalen Anforderungen bei Langzeit Events benötigt werden. Ab Freitag stehen die Zeichen voll auf **24h Trophy**, nach der Warm-Up Tour powered by Hotel Alte Post in Faistenau gilt es sich am Abend anzumelden, denn am Samstag beginnt das Langzeit Wanderevent. In 12h/24h erwandert jeder Teilnehmer panoramareiche Routen durch das Salzkammergut. Start und Ziel finden dabei bei uns in Faistenau statt.

Das vielfältige Programm zeigt, dass sich die Fuschlseeregion in dieser Woche für Tages- und Urlaubsgäste sowie für die einheimische Bevölkerung als Kompetenzzentrum in allen Facetten rund um Wandern, Sport, Gesundheit und Outdoor Events präsentieren kann.

Die Teilnahme an den Programmen ist bis auf ein paar Ausnahmen kostenlos!

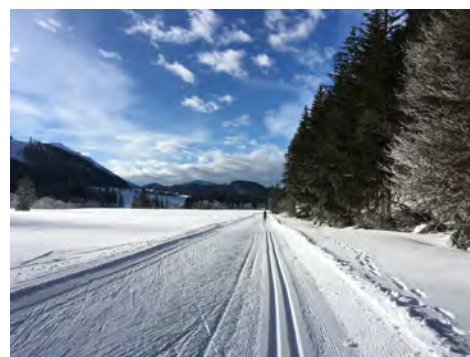
Weitere Infos unter www.fuschlseeregion.com, das detaillierte Prospekt liegt auch im Tourismusbüro und bei unseren Betrieben auf.



„LANGLAUFDORF NEU“ GUT GESTARTET

Wir sagen DANKE und hoffen auf weitere gute Winter

Unser weitem bekanntes u. beliebtes „Langlaufdorf Faistenau“ wurde im Jahr 2017 neu strukturiert. Wir freuen uns, dass die dazu gegründete und im Besitz der Gemeinde Faistenau befindliche VA GmbH mit der ehrenamtlich tätigen „Arbeitsgruppe Langlauf“ enorme Anstrengungen getätigt hat und erfolgreich gestartet ist. **Vor allem die Grundstücksbesitzer, sind wichtige Partner, darum sagen wir auf diesem Wege noch einmal herzlichen Dank!**



In diesem schneereichen Winter freuten wir uns über viele Gäste, viel Werbung und Mundpropaganda. Ohne finanziellen Einsatz unsererseits wurden wir z.B. im Radio Salzburg, in den Bezirksblättern oder Flachgauer Nachrichten großzügig berücksichtigt. Investitionen sowie Verbesserungen an der Gerätschaft, der Infrastruktur und der Vermarktung sind bereits in Planung für die nächste Wintersaison. Einige Maßnahmen sind dabei für den Einheimischen vielleicht nicht immer ganz nachvollziehbar oder störend, z.B. warum wir spät in der Nacht präparieren, um am Morgen eine perfekte Spur anbieten zu können. Oder warum wir Schnee in die Straßen schieben, damit der Langläufer bei den bereits schneefreien Straßenübergängen nicht jedes Mal die Ski abschnallen muss. Dies geschieht um die Qualität des Langlaufbetriebes zu sichern. Vor allem für die Zimmervermietung ist ein funktionierender Langlaufbetrieb wichtiger denn je, um den Gästen ein hochwertiges Produkt anbieten zu können. Gerne arbeiten wir an einer guten gemeinsamen Zukunft des Langlaufdorfes Faistenau weiter und sagen noch einmal herzlichen Dank allen Mitarbeitern, Helfern und auch den Gemeindebürgern für euer Verständnis und die Zusammenarbeit!

SCHULISCHE VERKEHRSERZIEHUNG UND FREIWILLIGE RADFAHRPRÜFUNG

Walter GEIREGGER und Roland FORSTHUBER der Polizeiinspektion Hof bei Salzburg seit über 20 Jahren im Dienste der Verkehrssicherheit

Walter GEIREGGER übernahm im Schuljahr 1998/1999 die Verkehrserziehung durch die Exekutive in den VS Hof, Koppl, Guggenthal und Plainfeld, wegen der hohen Belastung (seit 2013 Inspektionskommandant) werden die Schulen Guggenthal und Plainfeld seit diesem Zeitpunkt von Veronika MALLINGER betreut.



Roland Forsthuber ist in den Schulen Ebenau, Faistenau und Hintersee tätig. Gerald SCHWARZMÜLLER ist für die Schulen in Thalgau zuständig.



Uns allen liegt viel daran, dass unsere Kinder sicher in die Schule, nach Hause und durch ihren Alltag kommen. Die Polizei unterstützt sie dabei, indem wir ihnen im Rahmen der Verkehrserziehung das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermitteln. Die Lehrerinnen und Lehrer unterstützen und helfen gemeinsam mit den Polizistinnen und Polizisten bei der bewussten Integration der Schülerinnen und Schüler in den Lebensraum Verkehr.

Die Schulische Verkehrserziehung betrifft die Mitwirkung der Polizei bei der praktischen Unterweisung von Schülern der 1., 2. und 3. Schulstufe aller Volksschulen im „richtigen Verhalten als Fußgänger und Mitfahrer“ anlässlich von Lehrausgängen.

Die Freiwillige Radfahrprüfung beschränkt sich auf die Unterstützung der Schulleitung bei der praktischen Übung und Prüfungsfahrten auf öffentlichen Verkehrsflächen durch die Polizeibeamten und beinhaltet die fachliche Beratung bei der Auswahl bzw. Festlegung der erforderlichen Strecken; Überprüfung der vorschriftsmäßigen Ausrüstung der von den Schüler/innen hierbei verwendeten Fahrrädern, Absicherung der Übungs- bzw. Prüfungstrecken und Abnahme der eigentlichen Radfahrprüfung.

Zur Wahrnehmung dieser im erforderlichen Ausmaß zu vollziehenden verkehrserzieherischen Aufgaben sind besonders geeignete Exekutivbeamte heranzuziehen. Die schulische Verkehrserziehung durch die Polizei ist eine verantwortungsvolle und gleichzeitig schöne Aufgabe in der die Kinder von den ersten Schritten auf der Straße bis zur Radfahrprüfung von den Polizisten begleitet werden. Nach über 20 Jahren Verkehrserziehung bleibt für die beiden Beamten der Polizeiinspektion Hof bei Salzburg die Erinnerung an eine gerne ausgeübte Tätigkeit. In Anbetracht dessen, dass sich die beiden Verkehrserzieher in den nächsten zwei Jahren in den wohlverdienten Ruhestand begeben werden, bin ich als Kommandant bereits auf der Suche nach geeigneten Nachfolgern für diese interessante Tätigkeit.

GEM2GO—DIE GEMEINDE-APP

Straßensperre?

Aktueller Müllabfuhrtermin?

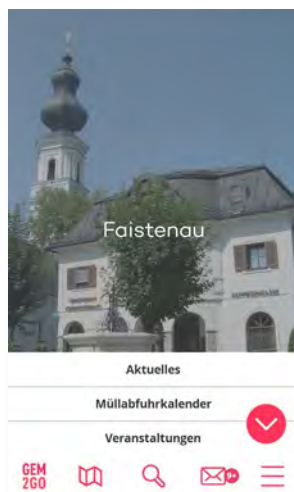
Neueste Veranstaltung?

Stellenangebote?

Anschläge auf der Amtstafel?

Alle aktuellen Nachrichten per Push auf euer Handy.

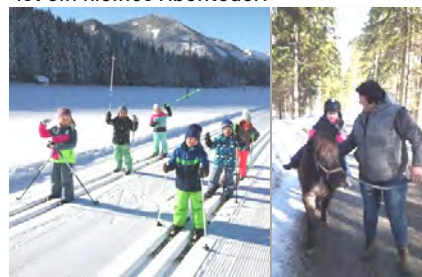
**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App



KINDERGARTEN TIEFBRUNNAU

Wir Kindergartenkinder aus der Tiefbrunnau konnten den Winter heuer richtig genießen!

Ob Langlaufen, Reiten oder das tägliche Geschehen im Kindergarten – jeder Tag ist ein kleines Abenteuer.



Als stolze Leiterin eines tollen Teams möchte ich mich in diesem Rahmen einmal bei meinen Kolleginnen bedanken, die täglich eine wunderbare Arbeit leisten und unermüdlich unsere heranwachsenden Gemeindebürger ein Stück ins Leben begleiten!

Wir freuen uns noch auf viele Jahre in unserem idyllischen Holzhäuschen, in denen wir Kinder und ihre Familien ein Stück ihres Weges begleiten dürfen.



DACHABSCHAUFELN DURCH FIRMEN IM JÄNNER 2019

Wegen der extremen Schneemassen Anfang Jänner 2019 haben wir eine Liste mit Kontaktdaten von Bau- oder Dachdeckerfirmen aufgelegt gehabt, die das Abschaufeln von Dächern übernehmen. Wie aus einigen Rückmeldungen hervorgeht, hat es teilweise Probleme mit der Verrechnung von überhöhten Kosten gegeben. Um uns ein Bild davon machen zu können, ersuchen wir um Rückmeldung, wer Dienste von diesen Firmen in Anspruch genommen hat. Die Rückmeldung bitte an amtsleitung@faistenau.at. Diese sollte insbesondere beinhalten: Name der Firma, Datum der Tätigkeit, Höhe der Kosten (evtl. Rechnungskopie).

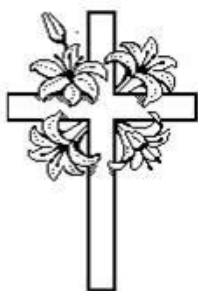
EMAILSERVICE BEI BEGRÄBNISSEN

Unsere Post ist bemüht, Sterbemitteilungen so rasch wie möglich auszutragen. Wir möchten diese Arbeit unterstützen und bieten auf Wunsch eine zusätzliche Verständigung per Email an.

Bitte sendet ein Email mit dem Betreff „Begräbnis“ an

meldeamt@faistenau.at

Sie erhalten dann gleichzeitig mit der postalischen Versendung ein Email. Dieser Emailverteiler wird ausschließlich für diesen Dienst verwendet.



GEMEINDE FAISTENAU

Am Lindenplatz 1

5324 Faistenau

Tel.: +43 6228 2212 0

Fax: +43 6228 2212 36

E-Mail: gemeinde@faistenau.at

www.faistenau.gv.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mo 14:00 - 18:30 Uhr

Do 14:00 - 16:00 Uhr

**DIE NÄCHSTE GEMEINDEZEITUNG
ERSCHEINT IM JULI 2019**

IHRE INHALTE:

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Faistenauer Vereine, Firmenneueröffnungen usw.

WICHTIG:

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, diesen bitte bis **07. Juni 2019 per E-Mail an bauamt@faistenau.at** schicken.

NEUER OBMANN FÜR DIE FLACHGAUER TAFEL

Mit großem Dank für seinen Einsatz verabschiedet die Flachgauer Tafel ihr Gründungsmitglied und ihren langjährigen Obmann Prof. Hans Gastberger in den wohlverdienten Ruhestand.

Sein Nachfolger ist Dr. Reinhard Kallinger, emeritierter Notar aus Seekirchen, der nicht viel Bedenkzeit brauchte, um diese wichtige Aufgabe anzunehmen. Seit Ende des Vorjahres hat er sich in den Verein eingearbeitet und ist nach seiner Wahl im Februar mit viel Elan in sein Ehrenamt gestartet.



An seiner Seite: über 170 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus 21 Gemeinden, ohne die dieses Projekt nicht möglich wäre. Die Flachgauer Tafel sammelt einwandfreie aber überschüssige Lebensmittel im regionalen Handel ein und verteilt sie gegen einen symbolischen Beitrag in ihren drei Ausgabestellen (Eugendorf, Mattsee und Faistenau) an benachteiligte Mitmenschen.

Das Einzugsgebiet der Kundinnen und Kunden der Flachgauer Tafel umfasst dabei aktuell 24 Gemeinden.

Mittlerweile konnte der Einkauf in allen Ausgabestellen mithilfe eines Zeitsystem und gestaffelter Ausgabezeiten viel angenehmer und schneller gestaltet werden.

Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Faistenau können bei der Flachgauer Tafel Lebensmittel beziehen, wenn sie

- ein zu geringes Einkommen haben
- eine zu niedrige Pension beziehen
- vom Arbeitslosengeld leben müssen
- Mindestsicherung beziehen oder in der Grundversorgung leben
- sich in einer vorübergehenden finanziellen Notlage befinden

Bitte melden Sie sich dazu eine halbe Stunde vor der Ausgabezeit direkt im Ausgabelokal Faistenau, Dorfstraße 3, 5324 Faistenau oder informieren Sie sich bei Sandra Wendlinger, Telefon 0677/61346541 | s.wendlinger@flachgauertafel.at

EINLADUNG ZUR EINWEIHUNG UNSERES SCHÜTZENHAUSES



UND
**215 JAHRE PRANGERSTUTZENSCHÜTZEN
FAISTENAU**

SONNTAG, DEN 19. MAI 2019

Festprogramm

Ankunft der Vereine von 7:45 Uhr bis 8:00 Uhr

Aufstellen der Vereine zur Festmesse um 8:15 Uhr

Festmesse am Dorfplatz um 8:30 Uhr (Bei Schlechtwetter in der Kirche)

Anschließend Umzug zum Festzelt (Großer Parkplatz)